



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	3
2	Firmenportrait und Beschreibung der Standorte.....	4
2.1	Firmenportrait.....	4
2.2	Historie und Unternehmen.....	6
3	Umweltpolitik.....	8
4	Umweltmanagementsystem.....	9
5	Umweltaspekte.....	10
5.1	Bewertung der Umweltaspekte.....	10
5.2	Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte.....	10
5.3	Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten und Kernindikatoren der Gesamtorganisation	11
5.3.1	Energie	15
5.3.2	Wasser/Abwasser/Einleitung.....	15
5.3.3	Abfall	15
5.3.4	Materialeinsatz.....	15
5.3.5	Emissionen	15
5.3.6	Biodiversität	16
5.3.7	Weitere Umweltaspekte	16
5.4	Standort Tuttlingen.....	17
5.4.1	Standortvorstellung	17
5.4.2	Standort 1 - Tuttlingen, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren.....	17
5.5	Standort 2 - Mühlheim.....	20
5.5.1	Standortvorstellung und Bemerkungen zu Umweltaspekten und Kennzahlen Mühlheim Einrichtung Bau 10-90.....	20
5.5.2	Mühlheim Einrichtung Bio Center (BC 10).....	20
5.5.3	Standort Mühlheim, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren	21
5.6	Standort 3 - Freiburg.....	24
5.6.1	Standortvorstellung und Bemerkungen zu Umweltaspekten und Kennzahlen	24
5.6.2	Standort Freiburg, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren.....	25
5.7	Standort 4 - Fridingen.....	27
5.7.1	Standortvorstellung und Bemerkungen zu Umweltaspekten und Kennzahlen	27
5.7.2	Standort Fridingen, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren	30
6	Einhaltung von Rechtsvorschriften	32
7	Umweltziele	34
8	Gültigkeitserklärung.....	36

1 Vorwort



Wir sehen unser Unternehmen in der ethischen Verantwortung, dass wir unsere Geschäfte im rechtlichen, ökologischen und sozialen Sinn ganzheitlich und nachhaltig führen.

Die KLS Martin Gruppe bietet medizintechnische Lösungen von Implantatsystemen und Geräten bis zu chirurgischen Instrumenten. Diese verbrauchen bei der Herstellung und Verwendung Ressourcen und Energie. Wir organisieren unsere betrieblichen Abläufe so, dass wir diese intelligent einsetzen, die

Auswirkungen minimieren und so aktiv zum Klima- und Umweltschutz beitragen. Dazu gehört ebenfalls am Ende des Lebenszyklus die Verwertung der wertvollen Ressourcen im Sinne der Kreislaufwirtschaft.

Um den gestiegenen Ansprüchen besser gerecht werden zu können, haben wir uns den Umbau des bestehenden QM-Systems zu einem nachhaltigen integrierten Managementsystem zum Ziel gesetzt. Ein wichtiger Baustein bildet dabei die Einführung von EMAS (inkl. DIN EN ISO 14001).

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in dieser Umwelterklärung darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

2 Firmenportrait und Beschreibung der Standorte

2.1 Firmenportrait



Gerade in der Medizintechnik haben wir als Medizintechnikhersteller die Verantwortung ein besseres Morgen zu schaffen, die nachhaltige Behandlung von Patienten sicherzustellen sowie bei der Optimierung von Prozessen in Kliniken mitzuwirken. Diese Verantwortung erkennen wir an und arbeiten bereits seit unserer Gründung getreu unserer Vision „Surgical Innovation is our Passion“ an der Weiterentwicklung und Neuentwicklung von Medizinprodukten gemeinsam mit Anwendern aus der Praxis. Wir möchten neuen Technologien immer einen Schritt voraus sein und erfinden uns ständig neu. So schaffen wir ein besseres Morgen.

Unsere EMAS-Registrierung und somit auch diese Umwelterklärung beziehen sich auf die deutschen Standorte der KLS Martin SE & Co. KG.

Seit 2024 werden folgende Standorte nach EMAS (Eco Management and Audit Scheme, Verordnung (EG) Nr. 1221/2009) validiert.

Standort 1 (Mutter)	Standort 2	Standort 3	Standort 4
KLS Martin Platz 1	Einrichtung 10 – 90 Kolbinger Straße 10 Einrichtung Bio-Center Am Gewerbering 7	Am Flughafen 18	Württembergischer Straße 23
78532 Tuttlingen	78570 Mühlheim	79108 Freiburg	78567 Fridingen

Kommanditgesellschaft: KLS Martin SE & Co. KG

Persönlich haftende Gesellschafterin: KLS Martin Verwaltungs SE

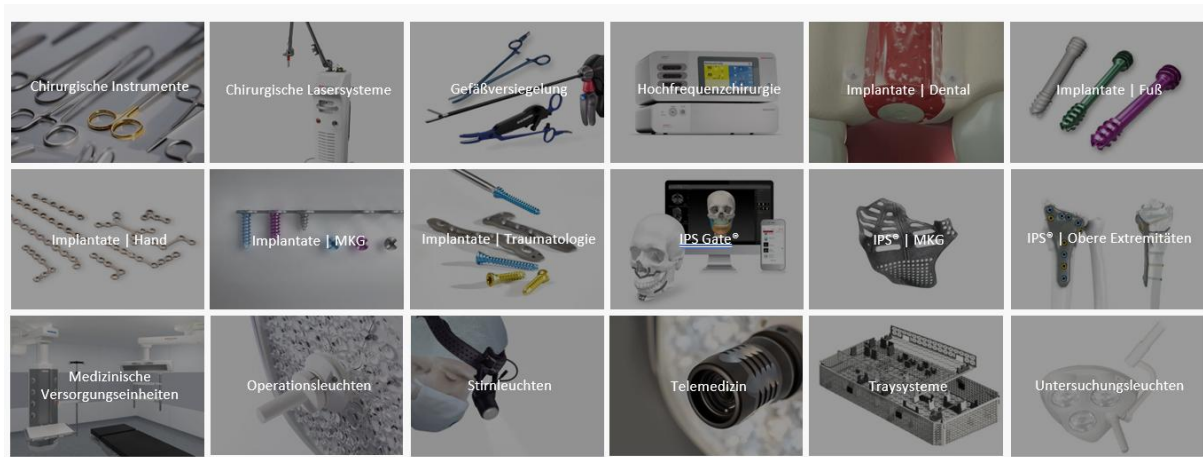
Registergericht: Stuttgart HRB 791599

Geschäftsführende Direktoren: Christian Leibinger, Michael Martin, Thomas Hipp

Verwaltungsrat: Christian Leibinger (Vorsitzender), Karl Leibinger

Sitz der Gesellschaften: Tuttlingen

Unsere Produkte:



Die KLS Martin Group ist eine international agierende Unternehmensgruppe für innovative Medizintechnik in fast allen Bereichen der Chirurgie. Wir entwickeln und vertreiben medizintechnische Produkte wie Implantat-Systeme, hochfrequenz-chirurgische Geräte, chirurgische Laser, Sterilisationscontainer, Operationsleuchten sowie chirurgische Instrumente.

Mit unserem Anspruch haben wir vielfach neue Maßstäbe gesetzt. Zum Beispiel mit Distraktoren, die gelenktes Knochenwachstum zur Regeneration und Heilung schwerer Verletzungen und Deformationen ermöglichen. Mit innovativen Ultraschallverfahren und resorbierbaren Implantaten, die Patienten Zweiteingriffe ersparen. Oder mit einer ganzheitlichen Lösung, die den virtuellen Workflow in die klinische Wirklichkeit bringt und eine Individualisierung von Patientenimplantaten ermöglicht. Im Bereich der Elektro- und Laserchirurgie haben wir uns insbesondere mit dem Elektrochirurgiegerät maXium®, wiederverwendbaren Systemen in der Gefäßversiegelung und dem Limax®-Laser für die Metastasenchirurgie einen Namen gemacht.

Wir sind Gestalter chirurgischer Möglichkeiten. Täglich setzen wir alles in Bewegung, um Ideen zu realisieren sowie Prozesse, Produkte und Systeme zu optimieren. Unsere Produkte sind in über 140 Ländern auf der Welt im Einsatz. Darauf sind wir stolz und arbeiten weiter daran, eine noch bessere Behandlung des Patienten zu erreichen. Weltweit.

Für uns als Familienunternehmen ist es selbstverständlich, langfristige Entscheidungen zu treffen, welche ein gesundes und nachhaltiges Wachstum ermöglichen. Dabei achten wir nicht nur auf unsere eigenen Interessen, sondern auch auf die unserer Kunden, ihrer Patienten, unserer Mitarbeiter und der Gesellschaft im Allgemeinen.

Die KLS Martin SE & Co. KG ist eine Gesellschaft der KLS Martin Group. Innerhalb der KLS Martin Group besteht ein Pachtverhältnis zwischen der Karl Leibinger Asset GmbH & Co. KG (Verpächterin) und der KLS Martin SE & Co. KG (Pächterin). Gemäß Pachtvertrag liegen die Betreiberpflichten grundsätzlich bei der Pächterin.

2.2 Historie und Unternehmen

- 1896 Ludwig Leibinger gründet einen Uhrmacherbetrieb, der sich bald auf die Herstellung chirurgischer Instrumente konzentriert
- 1923 Sieben Medizintechnikhersteller gründen Gebrüder Martin als Vertriebsgesellschaft für den Export ihrer Produkte



Unsere Innovationen
Meilensteine in mehr
als 125 Jahren
Geschichte

1896
Ludwig Leibinger beginnt
mit der Fertigung
chirurgischer Instrumente



1975
Wir entwickeln mit Prof. Champy den
Goldstandard in der MKG-Chirurgie –
die Miniplatten-Osteosynthese




1922
Wir elektrifizieren die Chirurgie
mit HF-Geräten




- 1993 KLS Martin LP wurde in Jacksonville, Florida, gegründet, um Spezialprodukte in den USA zu vertreiben.


1990
Einstieg in die
Handchirurgie




1999
Einstieg in die Distraction sowie
Entwicklung erster
sonderangefertigter Implantate




2002
Einführung von LevelOne als
Standardlösung für die
Titanosteosynthese in der MKG-
Chirurgie




2005
Einstieg in die
Gefäßversiegelung




1982
#Turnallthelights on
Wir fertigen erste
OP-Leuchten




1993
Wir stellen erste
chirurgische Laser
her

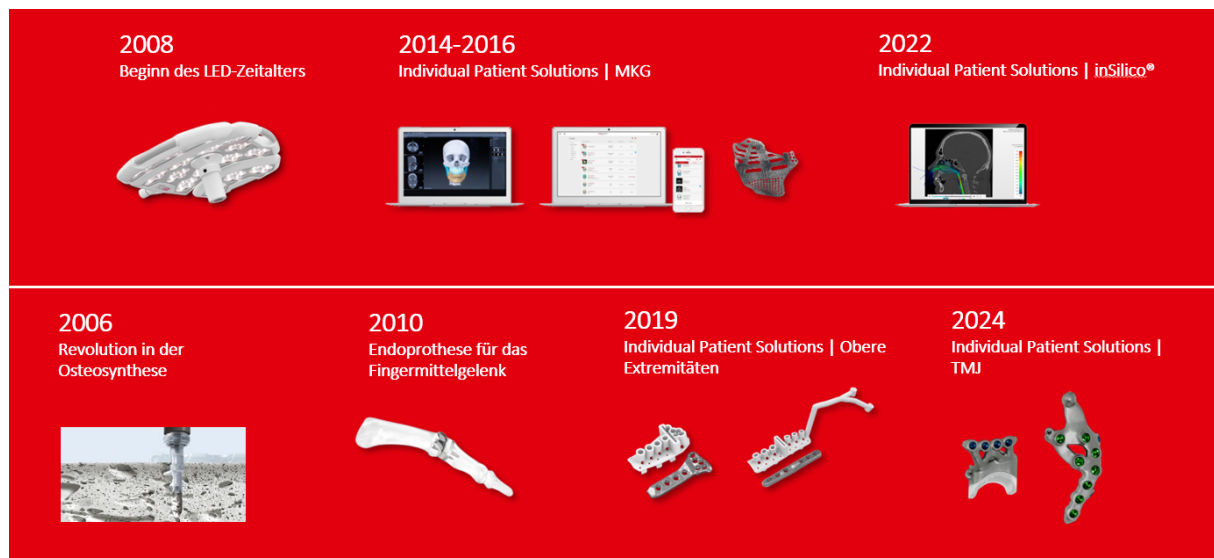


2000
Erster Speziallaser für
die Lungenchirurgie



2003
Eine neue
Dimension in der
HF-Chirurgie





- 2019 Sechs Produktionsunternehmen sowie 15 Marketing- und Vertriebsgesellschaften
- 2020 Familie Leibinger übernimmt zum 01. Mai 2020 den maßgeblichen Geschäftsbetrieb und die Gesellschaftsanteile der Stuckenbrock Medizintechnik GmbH an Gebrüder Martin.
- 2021 Übernahme Standort in Fridingen (Fa. Lawton) zu Karl Leibinger Medizintechnik GmbH.
- 2023 Gebrüder Martin GmbH & Co. KG, Karl Leibinger Medizintechnik GmbH & Co. KG und KLS Martin GmbH + Co. KG werden zu einem Unternehmen zusammengeführt und treten unter dem neuen Namen KLS Martin SE & Co. KG auf.

Heute
Christian Leibinger führt das Familienunternehmen in der 5. Generation.

Unterstützt wird er durch die Geschäftsführenden Direktoren Michael Martin und Thomas Hipp. Karl Leibinger ist als Mitglied des Verwaltungsrats tätig.

Mit klugen Köpfen und Leidenschaft ...

... bringen wir die Patientenversorgung gemeinsam mit klinischen Anwendern weiter voran – in allen chirurgischen Disziplinen bis auf die Veterinärmedizin und Ophthalmochirurgie.

3 Umweltpolitik



IN Umweltpolitik
Environmental policy

Doc-ID / Version IMSONE-1777128405-549/
Version 2

Effective Date: 12.11.2024

Page 1 / 1

Umweltpolitik der KLS Martin SE & Co. KG

Unser Ziel ist es, ein nachhaltiges Umweltmanagementsystem nach EMAS und der DIN EN ISO 14001:2015 einzuführen und aufrecht zu erhalten. Dies ermöglicht die Einhaltung gesetzlicher Umweltvorschriften und Transparenz in Form einer Umwelterklärung.

Als verantwortungsvolles Unternehmen fühlen wir uns dem Umweltschutz in besonderer Weise verpflichtet und richten unser unternehmerisches Handeln konsequent darauf aus, Umweltbelastungen zu vermeiden und Ressourcen zu schonen.

Wir bekennen uns zu folgenden Punkten:

- Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen
- Einbeziehung unserer Mitarbeiter
- Sparsamer Umgang mit Ressourcen wie Wasser und Rohstoffen
- Effizienter Einsatz von Energie
- Reduzierung von Umweltbelastungen
- Kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltleistung und unseres Umweltmanagementsystems
- Reduzierung der Abfallmengen und sinnvolle Abfalltrennung

Die dazu erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen werden von uns zur Verfügung gestellt.

Tuttlingen, 12.11.2024

Christian Leibinger
Managing Director
Chairman of the Supervisory
Board

Michael Martin
Managing Director

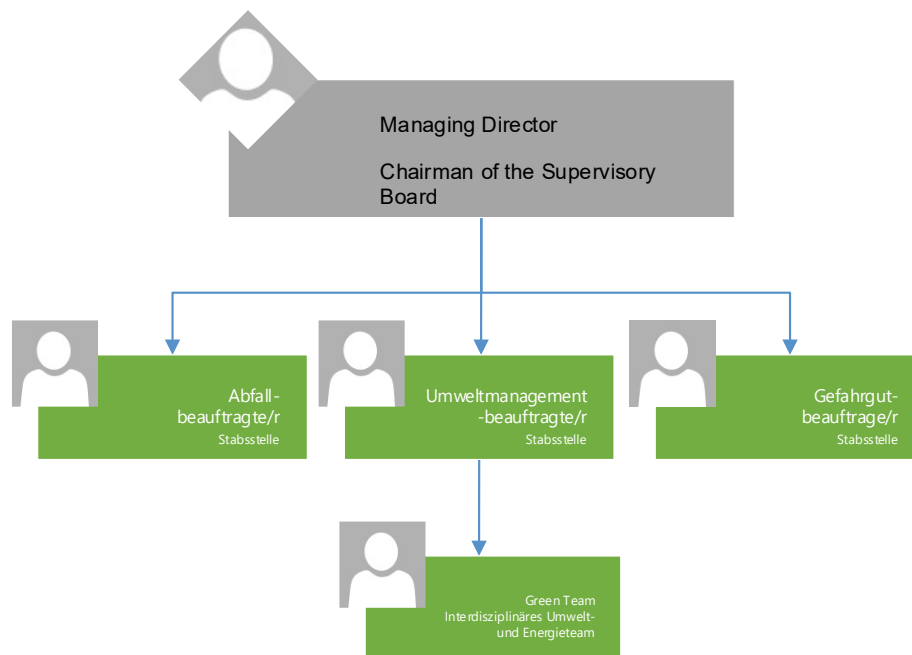
Thomas Hipp
Managing Director

4 Umweltmanagementsystem

Wir haben unsere Zielsetzungen in der Umweltpolitik festgeschrieben, um für uns und unsere Mitarbeitenden festzulegen, was wir mit dem Umweltmanagementsystem erreichen möchten. In einer umfassenden Umweltprüfung haben wir alle umweltrelevanten Daten der Vorjahre ermittelt. Mit Hilfe externer Unterstützung wurde ein Rechtskataster erstellt und gleichzeitig geprüft, ob wir alle Umweltvorschriften einhalten.

Damit die systematischen Regelungen, die wir im Rahmen des Umweltmanagements eingeführt haben, auch zukünftig beachtet und umgesetzt werden, haben wir diese im Umweltmanagementhandbuch niedergeschrieben. Dieses dient damit als Leitfaden für all die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um die Anforderungen der EMAS-Verordnung und damit eine ständige Verbesserung des Umweltschutzes zu erreichen. Wann immer es erforderlich ist, haben wir zusätzlich Anweisungen erstellt, um die Mitarbeitenden über die vor Ort einzuhaltenden Regelungen zu informieren.

Das Umweltmanagement ist bei der KLS Martin SE & Co. KG im Bereich HSE (Health Safety Environment) angesiedelt. Umweltmanagement bedeutet auch die Festlegung umweltrelevanter Aufgaben. Daher haben wir einen Umweltmanagementbeauftragte*n als Hauptverantwortliche*n für das Umweltmanagementsystem im Hause benannt. Der Umweltmanagementbeauftragte wird vom Green-Team unterstützt. Zusätzlich sind Abfall- und Gefahrgutbeauftragte benannt, um hier die Mitarbeitenden zu beraten, zu schulen und die Rechtskonformität in diesen Bereichen sicherzustellen.



Das Festlegen von Zielen ist die Grundlage eines zukunftsorientierten Denkens. Diese Philosophie verfolgen wir auch im Umweltschutz. Regelmäßig legen wir die Umweltziele des Folgejahres fest. Das Green Team trifft sich regelmäßig, um gemeinsame Maßnahmen zu erarbeiten, die dem Erreichen der Umweltziele dienen. Diese Maßnahmen werden im Umweltprogramm mit Terminen und Verantwortlichkeiten dokumentiert.

Basis für den Erfolg eines jeden Managementsystems ist die funktionierende Einbindung der Belegschaft. Verantwortliches Handeln der Mitarbeitenden wird u.a. durch regelmäßige Schulungen und Unterweisungen sichergestellt.

5 Umweltaspekte

5.1 Bewertung der Umweltaspekte

Die Bewertung der Umweltaspekte dient zur Ausrichtung der Organisation und soll negative Umweltauswirkungen vermeiden und auf positive Umweltauswirkungen hinarbeiten. Zur Bewertung der Umweltaspekte arbeiten wir mit folgenden Bewertungskriterien:

Umweltrelevanz im Betrieb

- A = hohe Umweltrelevanz, hohe Umweltbelastung, großer Handlungsbedarf
 B = mittlere Umweltrelevanz, mittlere Umweltbelastung, mittlerer Handlungsbedarf
 C = geringe Umweltrelevanz, geringe Umweltbelastung, geringer Handlungsbedarf

Einflussmöglichkeit des Betriebs

- I Kurzfristig (1-3 Jahre) ist ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden
 II Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig (5 – 10 Jahre)
 III Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben

Dieses Schema wurde erstmalig vom Umweltbundesamt eingeführt. Auch unsere Umweltaspekte wurden systematisch nach diesem System bewertet.

Im regulierten Umfeld der Medizintechnik gibt es teilweise Vorgaben, Zulassungen und Validierungen bei Produkten und Prozessen, die bei der Bewertung der Einflussmöglichkeit berücksichtigt werden müssen.

5.2 Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte

Direkte und indirekte Umweltaspekte (wesentliche)									
Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte							
		Standort Tuttlingen		Standort Mühlheim		Standort Freiburg		Standort Fridingen	
		A, B, C	I, II, III	A, B, C	I, II, III	A, B, C	I, II, III	A, B, C	I, II, III
Nutzung von Strom	Energieverbrauch	B	II	A	II	B	II	B	II
Nutzung von Wärme	CO ₂ -Emissionen	A	II	A	II	A	II	B	II
Nachhaltigkeitsanforderungen (ESG)	Energieverbrauch, Ressourcenverbrauch, CO ₂ -Emissionen, Vermeidung negativer Umweltauswirkungen	A	I	A	I	A	I		
Dienstreisen, Fuhrpark	CO ₂ -Emissionen	B	I	B	I				
Produktlebenszyklusbezogene Aspekte (Design, Einweg/Mehrweg, Verpackung)	Einfluss auf Fertigungsverfahren, Umweltauswirkungen bei der Anwendung (Energieverbr., Abfall)					B	II	B	II









5.3 Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten und Kernindikatoren der Gesamtorganisation

Die Treibhausgas-Bilanz der Standorte für Scope 1 + 2 erfolgte über das Tool Eco-Cockpit. Es wurden CO₂-Faktoren der Gemis-Datenbank Version 5.1 und EEW 2022/24 verwendet.

Trend:  negative Entwicklung

 /  positive Entwicklung, Verbesserung

⇒ gleichbleibend

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Energie					
Strom	kWh (Eigenerzeugung und Eigenverbrauch PV)	5.962.239 (-109.487)	6.187.568 (-96.311)	6.743.277 (-90.523)	
Gas	kWh *(Daten ab September 24 anhand der Vorjahre geschätzt)	3.796.875	3.566.445	3.518.226	⇒
Diesel	L (Liter) teilweise Verbrauch anhand der Folgejahre geschätzt* (2022)	9.332	7.931	6.620	
Benzin		3.882	4.880	4.456	⇒
Propangas	Kg Propanverbräuche für Tuttlingen geschätzt	1.287	1.485	1.144	
Heizöl	L (Quelle Rechnungen Versorger)	25.624	21.197	3.688	
direkter Energieverbrauch	kWh (Quelle Gemis Datenbank)	10.158.807 Gemis 5.1, EEW 22	10.107.388 Gemis 5.1, EEW 22	10.419.164 Gemis 5.1 EEW 22/24	
Anteil erneuerbarer Energien in %	% Energemix und Eigenerzeugung	27	62	66	
Erzeugung erneuerbarer Energien	kWh	109.487	96.311	90.523	
direkter Energieverbrauch pro Beschäftigten	kWh / B	10.048	9.508	8.990	
direkter Energieverbrauch pro Umsatz	kWh / Mio. €	32.296	29.563	46.025 ²⁾	²⁾

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Material/ Rohstoffe					
Papierverbrauch	Blatt (TSD-Stück)	2.492,25	2.640,50	2.148,50	↗
Papierverbrauch in Bezug zu Beschäftigten	TSD-Stück / B	2,47	2,48	1,85	↗
Papierverbrauch bezogen auf den Umsatz	TSD-Stück / Mio. €	7,92	7,72	9,49 ²⁾	²⁾
Wasser					
Wasserverbrauch	m ³	7.277	8.789	9.074	↗
Wasserverbrauch in Bezug zu Beschäftigten	m ³ / B ab 2024 mit Fridingen	7,59	8,27	7,83	↗
Abfall					
Abfallmenge gesamt	t	372,01	345,95	620,95	↗
Abfallmenge gesamt zur Verwertung	t	351,54	332,04	513,55	↗
Abfallmenge gefährliche Abfälle	t	46,29	28,96	130,4	↗
Abfall-Kennzahlen bezogen auf die Anzahl an Beschäftigten					
Abfallmenge gesamt	t / B	0,37	0,33	0,54	↗
Abfallmenge gesamt zur Verwertung	t / B	0,35	0,31	0,44	↗
Abfallmenge gefährliche Abfälle	t / B	0,05	0,03	0,11	↗
Abfall-Kennzahlen bezogen auf die Umsatzzahlen					
Abfallmenge gesamt	t / Mio €	1,18	1,01	2,74 ²⁾	²⁾
Abfallmenge gesamt zur Verwertung	t / Mio €	1,12	0,97	2,27 ²⁾	²⁾
Abfallmenge gefährliche Abfälle	t / Mio €	0,15	0,09	0,58 ²⁾	²⁾

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Emissionen					
Treibhausgas-emissionen ¹ Scope 1 + 2	t CO _{2e} <small>ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24</small>	4.179,50 <small>Sicherheitsaufschlag 10%</small>	864,52 <small>Sicherheitsaufschlag 5%</small>	791,05 <small>Sicherheitsaufschlag 5%</small>	↘
SO ₂	t <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)</small>	1,54	1,58	1,69	↗
NO _x	t <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)</small>	3,34	3,39	3,58	↗
PM	t <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)</small>	0,25	0,25	0,23	⇒
Emissions-Kennzahlen bezogen auf die Anzahl an Beschäftigten					
THG-Emissionen / Beschäftigte	Kg CO _{2e} pro Beschäftigten <small>ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24</small>	4.134,03	813,28	682,53	↘
SO ₂ zu Beschäftigten	Kg / B	1,52	1,49	1,45	↘
NO _x zu Beschäftigten	Kg / B	3,30	3,19	3,09	↘
PM zu Beschäftigten	Kg / B	0,25	0,23	0,20	↘
Emissions-Kennzahlen bezogen auf die Umsatzzahlen					
THG-Emissionen relativ zum Umsatz	Kg CO _{2e} / Mio € Umsatz <small>ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24</small>	0,0133	0,0025	0,0035 ²⁾	²⁾
SO ₂ zum Jahresumsatz	Kg / Mio €	4,89	4,63	7,44 ²⁾	²⁾
NO _x zum Jahresumsatz	Kg / Mio €	10,60	9,90	15,81 ²⁾	²⁾
PM zum Jahresumsatz	Kg / Mio €	0,79	0,72	1,01 ²⁾	²⁾

¹ Die direkten Emissionen der Treibhausgase werden in CO₂-Äquivalenten angegeben. Jedes relevante Treibhausgas hat einen anderen Beitrag zum Treibhauseffekt und wird mittels eines Global Warming Potential (GWP = Treibhausgaspotential) umgerechnet. Als Vergleichswert dient das bekannteste Treibhausgas Kohlenstoffdioxid (CO₂).

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Biodiversität					
Flächenverbrauch Grundstücksfläche	m ²	72.103	72.103	88.700	↗
Versiegelte Fläche	m ²	31.804	31.804	31.337	⇒
Naturnahe Fläche an den Standorten	m ²	22.609	22.609	31.342	↗
Biodiversitäts-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Flächenverbrauch pro Beschäftigten	m ² / B	77.32	67.83	76.53	↗
versiegelte Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	31.46	29.92	27.04	↘
naturnahe Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	22.36	21.27	27.04	↗
Biodiversitäts-Kennzahlen bezogen auf die Umsatzzahlen					
Flächenverbrauch pro Jahresumsatz	m ² / Mio. €	229,23	210,90	391,82 ²⁾	²⁾
versiegelte Fläche pro Jahresumsatz	m ² / Mio. €	101,11	93,02	138,43 ²⁾	²⁾
naturnahe Fläche pro Jahresumsatz	m ² / Mio. €	71,88	66,13	138,45 ²⁾	²⁾
Bezugsgrößen					
Beschäftigte	Anzahl	1.011	1.063	1.159	↗
Umsatz	Mio. €	314,55	341,89	226,38 ²⁾	²⁾
<p>²⁾ Umsatz – Ab 2024 wird der Umsatz für die KLS Martin SE & Co. KG (Gründung 01.11.2023) ermittelt. In den Vorjahren handelte es sich um eine Summe der Einzelgesellschaften. Dadurch werden für die Einzelstandorte keine umsatzbezogenen Kennzahlen mehr ermittelt.</p> <p>Aufgrund des neuen Buchungskreises sind die umsatzbezogenen Kennzahlen ab 2024 nicht mit den Vorjahren vergleichbar.</p>					

5.3.1 Energie

Der gesamte direkte Energieverbrauch der Standorte ist 2024 leicht angestiegen. Die Ursache hierfür ist hauptsächlich ein Mehrverbrauch bei Strom aufgrund von erweiterten Produktionskapazitäten in Mühlheim und die Wiederaufnahme der Produktion am Standort in Fridingen.

Bezogen auf die Beschäftigten ist der Energieverbrauch gesunken.

5.3.2 Wasser/Abwasser/Einleitung

Der Gesamtverbrauch an Wasser ist 2024 bedingt durch gestiegene Produktionszahlen und mehr Mitarbeiter an den Standorten, sowie die Wiederaufnahme der Produktion in Fridingen leicht angestiegen.

Die Kennzahl Wasserverbrauch pro Beschäftigte ist leicht gesunken.

5.3.3 Abfall

Die Abfallmenge gesamt ist 2024 stark gestiegen. Der Hauptgrund hierfür sind die Bautätigkeiten zur energetischen Sanierung eines Gebäudes am Standort in Mühlheim.

5.3.4 Materialeinsatz

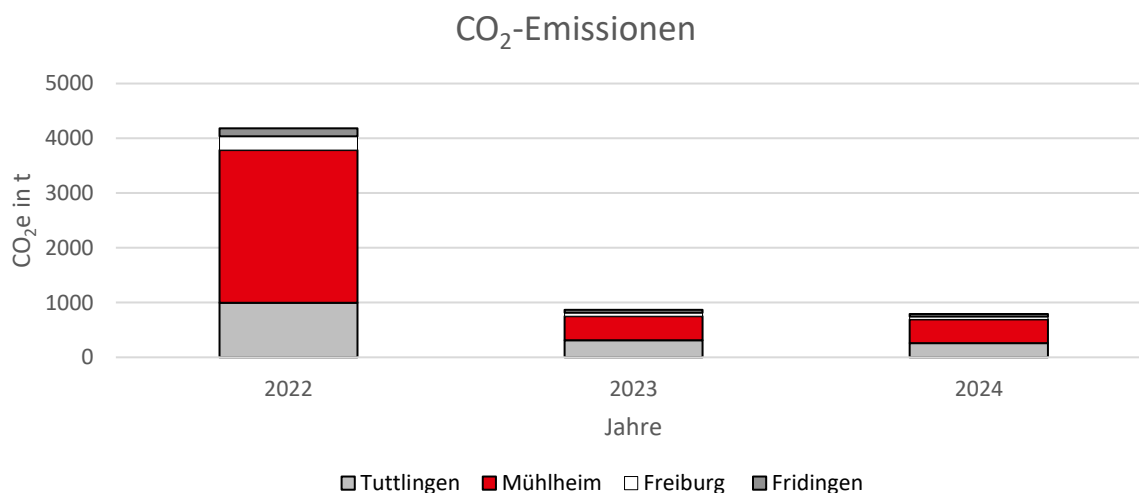
Aufgrund der Produktvielfalt und im SAP unterschiedlich gepflegter Stammdaten lassen sich aktuell viele Verbrauchsmaterialien nicht sinnvoll auswerten. Ein Projekt im Bereich Material Compliance soll hier Abhilfe schaffen. Mit einer Umsetzung ist bis Ende 2026 zu rechnen.

Der Papierverbrauch ist durch Aktivitäten zur Digitalisierung und der Einführung neuer digitaler Abrechnungssysteme 2024 zurückgegangen.

5.3.5 Emissionen

Die durch die Organisation verursachten Treibhausgasemissionen im Scope 1 und 2, bewertet anhand von CO₂-Äquivalenten, sind ab 2023 durch den Umstieg auf zertifizierten Öko-Strom deutlich zurückgegangen. Da aufgrund der Historie noch einzelne Daten auf Schätzungen beruhen, wurden Sicherheitsaufschläge hinzugerechnet.

2024 konnten die CO₂-Emissionen trotz gestiegener Mitarbeiterzahlen weiter leicht verringert



werden.

5.3.6 Biodiversität

Aktuell stehen Bauprojekte an drei Standorten an was hier zu Veränderungen führt. Bei der Weiterentwicklung der Standorte achten wir darauf, die Auswirkungen so gering wie möglich zu halten.

5.3.7 Weitere Umweltaspekte

Wir beteiligen uns an den Kosten für das Job Ticket. Mit der Nutzung öffentlich-rechtlicher Verkehrsmittel können die Umweltbelastungen durch Arbeitswege unserer Mitarbeiter reduziert werden. Anzahl der Job-Tickets pro Standort:

Mühlheim: 36 Beschäftigte
Freiburg: 16 Beschäftigte
Tuttlingen: 6 Beschäftigte
Fridingen: 1 Beschäftigte

Wir bieten unseren Mitarbeitern die Möglichkeit ihre Tätigkeit an 3 Tagen in der Woche (sofern möglich) auch mobil von zuhause auszuüben. Dadurch wird zusätzlich Energie verbraucht, die in der Energiebilanz nicht als direkter Energieeinsatz ausgewiesen wird, jedoch zum „Ökologischen Rucksack“ der KLS Martin SE & Co. KG hinzuzurechnen ist. Schätzungsweise (Annahmen: 1 Arbeitstag pro Woche mobil / über 1.159 Beschäftigten) sind das ca. 76.364 kWh/a.

Zur Sensibilisierung unserer Beschäftigten setzen wir das Klimaretter Tool der Stiftung Via-Medica. Es können alle Klimaschutzaktionen im Arbeitsumfeld, sowie private Aktivitäten erfasst werden. Diese reichen von Mobilitätsthemen über Energiesparmaßnahmen bis hin zu Ernährung. Hier beteiligen sich 27 Beschäftigte. Dargestellt werden vermiedene kg CO_{2e}.

Stand 11/23:

	KLS Martin Group	Gesamt	Pro Kopf
		8,874 kg	193 kg

Stand 11/24:

	KLS Martin Group	Gesamt	Pro Kopf
		9.209 kg	200 kg

Die Standortbezogenen Informationen sind auf den folgenden Seiten dargestellt.

5.4 Standort Tuttlingen

5.4.1 Standortvorstellung



Der Standort ist seit 1923 die Schnittstelle zwischen den Produktionsstandorten und unseren Kunden. Hier befindet sich ein Großteil der Lagerhaltung. Die Mitarbeiter am Standort sind verantwortlich für Marketing und Bereitstellung von Ware in über 140 Länder.

Beim Bau der KLS Martin World wurde 2014/15 schon auf Energieeffizienz geachtet und ein Gebäude mit einem niedrigen Primärenergieverbrauch gebaut. Am Standort Tuttlingen starten wir 2025 mit einem Transformationsplan. Dieser hat das Ziel die Treibhausgasneutralität im Scope 1 und 2 bis zum Jahr 2040 zu erreichen.

Die Logistikfläche wird in den nächsten Jahren um ca. 7.000 m² erweitert, um den wachsenden Herausforderungen am Markt gerecht zu werden. Hier wird hocheffiziente Technik zum Einsatz kommen. Die Planung sieht aktuell eine begrünte Fassade vor, um

die Umweltauswirkungen gering zu halten. Begrünte Fassaden bieten Vorteile bei der Temperaturregelung des Gebäudes und tragen zur Verbesserung der Luftqualität sowie einem optisch ansprechenden Erscheinungsbild bei.

Um den zusätzlichen Flächenbedarf so gering wie möglich zu halten, erweitern wir die Parkmöglichkeiten am Standort durch den Bau eines Parkhauses.

Nach Abschluss der Bauprojekte im Bereich Erweiterung Logistikfläche und Parkhaus wird das Bestandsgebäude des Warenbereitstellungszentrums renoviert, energetisch saniert und auf den neuesten technischen Stand gebracht. Momentan besteht schon ein lokales Wärme- und Kältenetz, das mit den Erweiterungsprojekten am Standort ebenfalls ausgebaut werden soll.

5.4.2 Standort 1 - Tuttlingen, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Energie Tuttlingen					
Strom	kWh	1.079.184	792.424	794.473	⇒
Gas	kWh <small>*(Daten ab September 24 anhand der Vorjahre geschätzt)</small>	1.335.762	1.099.215	1.120.802*	⇒
Diesel	L (Liter) <small>teilweise Verbrauch geschätzt* (2022, Dez. 24)</small>	5.392*	3.249	3.607*	↗
Heizöl (Zelt)	L <small>(Quelle Rechnungen)</small>	25.624	21.197	3.688	↘
Propangas Stapler	Kg <small>(Verbrauch des Treibgases geschätzt)</small>	572	572	572	⇒
direkter Energieverbrauch	kWh <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1)</small>	2.731.282	2.142.711	1.995.673	↘
Anteil erneuerbarer Energien in %	% <small>Energiemix und Eigenerzeugung</small>	17%	37%	40%	↗
Wärmeenergie gesamt	kWh	1.590.721	1.310.125	1.157.498	↘
Wärmeenergie klimabereinigt zu HDD 2020	kWh	1.572.753	1.294.511	1.223.332	↘
Wärmeenergie klimabereinigt zu RHDD 2020	kWh	1.645.232	1.350.986	1.207.222	↘
Material/ Rohstoffe Tuttlingen					
Papierverbrauch	Blatt <small>(TSD-Stück)</small>	1.217,25	1.208	848,5	↘
Papierverbrauch / Beschäftigte	TSD-Stück / B	2,92	3,23	2,06	↘
Wasser Tuttlingen					
Wasserverbrauch	m ³	1.992	2.461	2.286	↘
Wasserverbrauch / Beschäftigte	m ³ / B	5,81	6,58	5,55	↘

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Abfall Tuttlingen					
Abfallmenge gesamt	t	51,90	70,20	69,50	⇒
Abfälle zur Verwertung	t	51,90	70,20	69,50	⇒
Gefährliche Abfälle*	t	1,36	0,27	2,94	↗
Abfälle bezogen auf die Beschäftigten					
Elektronikschrott / Beschäftigte	20 01 35* kg / B	3,67	0,72	2,55	↗
Leuchtstoffröhren / Beschäftigte	20 01 21* kg / B	0,29	0,27	0,24	↘
Wässrige Waschflüssigkeiten / Beschäftigte	12 02 03* kg / B	-	-	2,84	-
Verpackungen aus Papier und Pappe / Beschäftigte	15 01 01 kg / B	63,4	80,4	59,2	↘
Verpackungen aus Holz / Beschäftigte	15 01 03 kg / B	25,9	25,7	25,1	⇒
Metalle / Beschäftigte	20 01 40 kg / B	2,9	5,9	6,9	↗
Gemischte Siedlungsabfälle / Beschäftigte	20 03 01 kg / B	43,8	67,2	65,2	⇒
Emissionen Tuttlingen					
Treibhausgas-emissionen Scope 1 + 2	t CO _{2e} ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24	993,97 inkl. Sicherheitsaufschlag 10%	312,98 inkl. Sicherheitsaufschlag 5%	261,12 inkl. Sicherheitsaufschlag 5%	↘
SO ₂ -Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,32	0,24	0,21	↘
NO _x -Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,77	0,58	0,56	↘
PM-Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,09	0,07	0,04	↘
Emissionen-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Treibhausgas-emissionen / B	t CO _{2e} / B	2,90	0,84	0,63	↘
SO ₂ -Emissionen / B	kg / B	0,94	0,65	0,51	↘
NO _x -Emissionen / B	kg / B	2,23	1,56	1,34	↘
PM-Emissionen / B	kg / B	0,26	0,19	0,09	↘

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Biodiversität Tuttlingen					
Flächenverbrauch Grundstücksfläche	m ²	29.946	29.946	34.216	↗
Versiegelte Fläche	m ²	12.971	12.971	12.971	⇒
Naturnahe Fläche	m ²	10.435	10.435	15.302	↗
Biodiversitäts-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Flächenverbrauch pro Beschäftigten	m ² / B	87,31	80,07	83,05	↗
versiegelte Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	37,82	34,68	31,48	↘
naturnahe Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	30,42	27,90	37,14	↗
Bezugsgrößen Tuttlingen					
Beschäftigte	Anzahl	343	374	412	↗
Heizgradtage (HDD)	Kd IWU für PLZ 78532	1.744	1.745	1.632	-
Gradtagszahlen (RHDD)	Kd IWU für PLZ 78532	3.516	3.527	3.487	-

Spatenstich zum Logistikneubau:



5.5 Standort 2 - Mühlheim

5.5.1 Standortvorstellung und Bemerkungen zu Umweltaspekten und Kennzahlen Mühlheim Einrichtung Bau 10-90

An unserem Produktionsstandort in Mühlheim werden sehr unterschiedliche Produkte hergestellt. Das Produktportfolio reicht von Implantaten für unterschiedliche Anwendungen im Bereich Traumatologie, MKG, Hand und Dental bis hin zu OP-Leuchten, medizinischen Versorgungseinheiten und Sterilisationscontainern. Genauso umfangreich wie die Produkte sind Prozesse am Standort. Von der Entwicklung über die Produktionsprozesse wie Umformung, Zerspanung, additive Verfahren, Reinigung sowie Veredelungsprozesse im Bereich Wärme- und Oberflächenbehandlung durchlaufen unsere Produkte einen auf Effizienz optimierten Fertigungsablauf. Bei der Neugestaltung von Fertigungsprozessen achten wir auf einen abgestimmten Maschinenpark. Das stellt die Versorgung unserer Kunden mit qualitativ hochwertigen Produkten sicher, die unter Beachtung von Ressourceneffizienz hergestellt wurden.

Am Standort wurde 2020 in ein neues Produktionsgebäude investiert, das über ein Zentralsystem die Maschinenkühlung mit der Gebäudeheizung verbindet und einen sehr geringen Primärenergiebedarf aufweist. Eine PV-Anlage zum Eigenverbrauch ist ebenso installiert.

Weitere PV-Anlagen am Standort folgen in den nächsten Jahren, um die



Eigenerzeugung an Energie noch zu erweitern.

Aktuell läuft gerade die energetische Sanierung von Bau 20/21 um auch an diesem Standort langfristig die Netto 0 bei Scope 1 + 2 zu erreichen. Ein Anschluss an das lokale Nahwärmenetz, der für 2026 geplant ist, verbessert unsere Wärmebilanz. Dadurch können wir vier Gasheizkessel ersetzen, die dann nicht mehr benötigt werden.

In Mühlheim wurden bis 2024 drei Abwasseraufbereitungsanlagen betrieben. Zwei davon wurden stillgelegt, da die geringen Mengen den Aufwand nicht rechtfertigen. Die Abwässer werden jetzt als Abfall entsorgt.

Aufgrund von Umstrukturierungen und Umzug der Instrumentenfertigung nach Fridingen sind einmalig mehr Abfälle entsorgt worden.

Ein Parkhaus und ein Bürogebäude sind für diesen Standort in Planung. Dadurch erhöht sich 2024 die Grundstücksfläche.

5.5.2 Mühlheim Einrichtung Bio Center (BC 10)

Die Entwicklung und Herstellung unserer resorbierbaren Implantate erfolgt im Bio Center am Standort Mühlheim.

5.5.3 Standort Mühlheim, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Energie Mühlheim					
Strom	kWh (Eigenerzeugung und Eigenverbrauch PV)	4.395.701 (-109.487)	5.012.192 (-96.311)	5.469.565 (-90.522)	↗
Gas	kWh *(Daten BC 10 ab September 24 anhand der Vorjahre geschätzt)	1.920.239	1.979.754	1.955.299*	⇒
Diesel	L (Liter) *teilweise Verbrauch anhand der Folgejahre geschätzt* (2020, 21)	2.940	3.730	1.837	↘
Benzin	L (Liter) *teilweise Verbrauch anhand der Folgejahre geschätzt* (2020, 21)	1.882	2.955	3.412	↗
Propan (Stapler)	Kg	715	913	572	↘
direkter Energieverbrauch	kWh (Quelle Gemis 5.1)	6.371.697	7.067.789	7.481.243	↗
Anteil erneuerbarer Energien in %	% Energimix und Eigenerzeugung	32%	72%	74%	⇒
Wärmeenergie gesamt	kWh	1.920.239	1.979.754	1.955.299	⇒
Wärmeenergie klimabereinigt zu HDD 2020	kWh	1.889.092	1.943.038	1.987.079	⇒
Wärmeenergie klimabereinigt zu RHDD 2020	kWh	1.990.000	2.041.441	1.991.416	⇒
Material/ Rohstoffe Mühlheim					
Papierverbrauch	Blatt (TSD-Stück)	1.075	1.233	1.100	↘
Papierverbrauch pro Beschäftigte	TSD-Stück / B	2,08	2,21	1,97	↘
Wasser / Abwasser Mühlheim					
Wasserverbrauch	m ³	4.756	5.697	5.984	↗
Wasserverbrauch / Beschäftigte	m ³ / B	9,22	10,22	10,74	↗
Abwasser aus Aufbereitung / Abscheider	m ³	574	586	583	⇒

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Abfall Mühlheim					
Abfallmenge gesamt	t	238,05	213,87	486,93	↗
Abfälle zur Verwertung	t	218,30	200,34	556,93	↗
Gefährliche Abfälle*	t	22,39	22,46	121,55	↗
Abfälle bezogen auf die Beschäftigten					
Bearbeitungsschlämme zur Beseitigung / Beschäftigte	12 01 15 in kg / B	38,28	24,63	33,57	↗
NE-Metallstaub und -teilchen / Beschäftigte	12 01 04 in kg / B	64,63	36,77	29,64	↘
Metalle / Beschäftigte	20 01 40 in kg / B	68,90	52,05	62,17	↗
Halogenfreie Bearbeitungsemulsion / Beschäftigte	12 01 09* in kg / B	25,00	26,03	45,12	↗
Wässrige Spülflüssigkeiten / Beschäftigte	11 01 11* in kg / B	6,40	3,91	20,18	↗
Gebrauchte Geräte mit gefährlichen Bestandteilen / Beschäftigte	16 02 13* in kg / B	2,79	4,78	1,60	↘
Emissionen Mühlheim					
Treibhausgas-emissionen Scope 1 + 2	t CO ₂ e ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24	2.789,22 inkl. Sicherheitsaufschlag 10%	439,74 inkl. Sicherheitsaufschlag 5%	429,63 inkl. Sicherheitsaufschlag 5%	⇒
SO ₂ -Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	1,09	1,24	1,35	↗
NO _x -Emissionen	t ((Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	2,26	2,55	2,74	↗
PM-Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,14	0,16	0,17	↗
Emissionen-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Treibhausgas-emissionen / B	t CO ₂ e / B	5,41	0,79	0,77	⇒
SO ₂ -Emissionen / B	kg / B	2,11	2,23	2,43	↗
NO _x -Emissionen / B	kg / B	4,38	4,58	4,92	↗
PM-Emissionen / B	kg / B	0,27	0,29	0,31	↗

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Biodiversität Mühlheim					
Flächenverbrauch Grundstücksfläche	m ²	25.037	25.037	37.318	↗
Versiegelte Fläche	m ²	10.378	10.378	10.656	⇒
Naturnahe Fläche	m ²	3.071	3.071	5.595	↗
Biodiversitäts-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Flächenverbrauch pro Beschäftigten	m ² / B	48,52	44,95	67,00	↗
versiegelte Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	20,11	18,63	19,13	↗
naturnahe Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	5,95	5,51	10,01	↗
Bezugsgrößen Mühlheim					
Beschäftigte	Anzahl	516	557	557	⇒
Heizgradtage (HDD)	Kd <small>Quelle: IWU für PLZ 78570</small>	1.778	1.790	1.729	-
Gradtagszahlen (RHDD)	Kd <small>Quelle: IWU für PLZ 78570</small>	3.570	3.588	3.633	-



energetisch saniertes Gebäude am Standort Mühlheim (Bild während Bauphase entstanden)

5.6 Standort 3 - Freiburg

5.6.1 Standortvorstellung und Bemerkungen zu Umweltaspekten und Kennzahlen



Das Gebäude wurde 2015 fertiggestellt, seither hat sich die Mitarbeitenden Anzahl verdoppelt. Ein Teil des Wärmebedarfs wird über eine Wärmepumpe erzeugt. Das Gebäude verfügt über ein Gründach und soll 2025 noch mit einer PV-Anlage ausgestattet werden, um selbst einen Teil des Energiebedarfs vor Ort decken zu können.

Am Standort erfolgen die Entwicklung und Montage unserer Hochfrequenzchirurgiegeräte sowie des Zubehörs und der chirurgischen Lasersysteme.

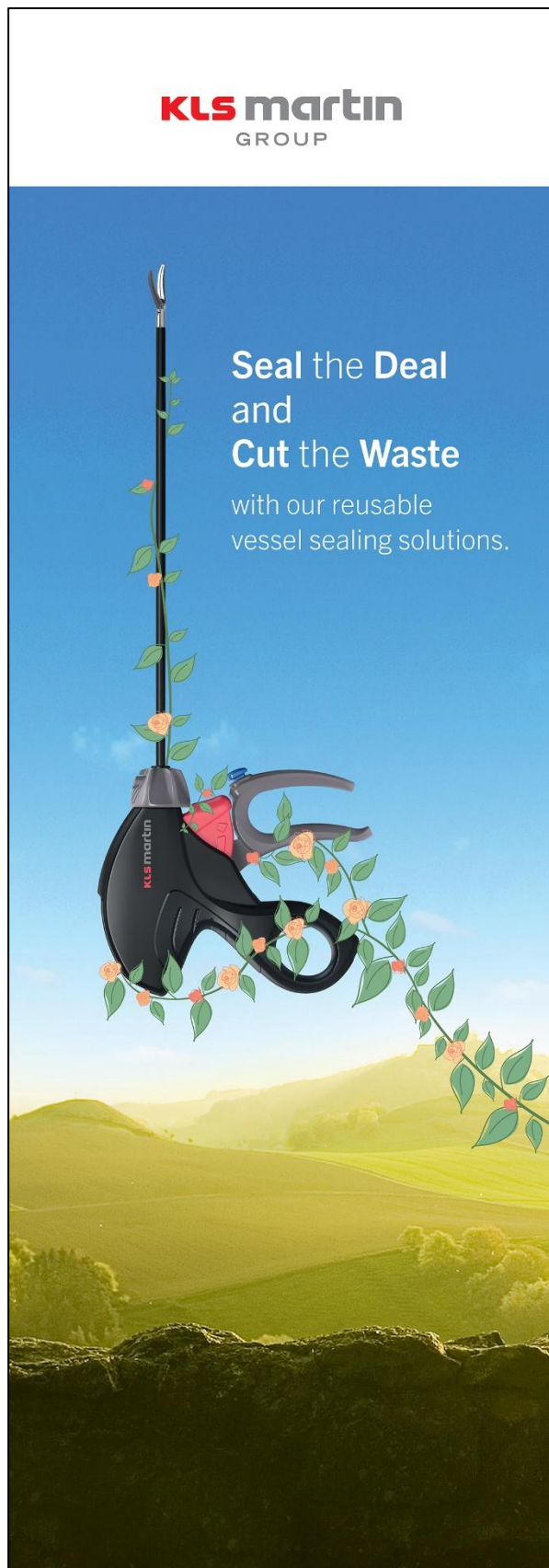
Seit mehr als 50 Jahren stellen wir die Weichen in der Elektrochirurgie immer wieder neu: Viele unserer Entwicklungen haben die Hochfrequenzchirurgie nachhaltig geprägt. Das gilt für die Geräte wie auch für

das umfangreiche Zubehör.

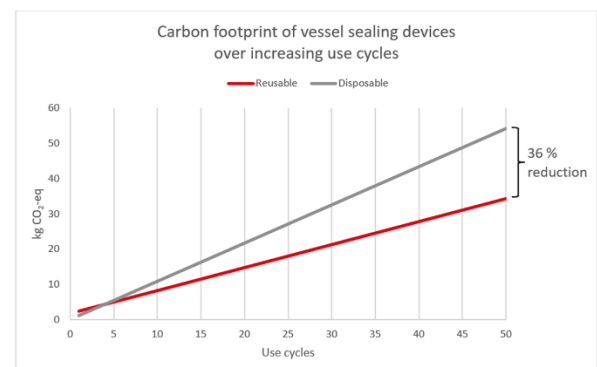
Anfang der 1990er Jahre begannen wir mit der Entwicklung der ersten Laserchirurgiegeräte. Heute sind wir ein anerkannter Partner im Bereich der Laserchirurgie, und unsere Geräte sind aus den Operationssälen nicht mehr wegzudenken.

Unser Produktspektrum umfasst leistungsfähige diodengepumpte Nd:YAG-Laser, CO₂-Laser sowie Diodenlaser.

Bei Neuentwicklungen achten wir verstärkt auf die Aspekte aus dem gesamten Lebenszyklus unserer Produkte. Ein Beispiel dafür ist auf der Folgeseite aufgeführt.



Wir sind ein Pionier im Bereich wiederverwendbarer Instrumente für die Elektrochirurgie. Seit mehr als 16 Jahren stellen wir wiederverwendbare Instrumente zur bipolaren Gefäßversiegelung her. Mit den Produktreihen marSeal® und marClamp® ist es uns gelungen, eine zuverlässige Alternative zu Einwegprodukten zu entwickeln.



Im Zuge einer Masterthesis ¹⁾ haben wir Anfang 2024 analysiert, welchen ökologischen Vorteil unsere wiederverwendbaren Instrumente zur bipolaren Gefäßversiegelung gegenüber den Einmalprodukten des Wettbewerbs bieten. Gegenstand der Untersuchung war das offenchirurgische Instrument marClamp® Cut IQ. Das erfreuliche Ergebnis der Masterarbeit beweist, dass mit unseren Gefäßversiegelungsinstrumenten über den gesamten Produktlebenszyklus eine CO₂-Reduktion von bis zu 36 % gegenüber Wettbewerbsprodukten möglich ist.



Reusability
Waste reduction
Cost efficiency

¹⁾ Verification and optimization of reusable vessel sealing systems on sustainability, using Life Cycle Assessments (LCA), Hannes Borgwardt, 2024

5.6.2 Standort Freiburg, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Energie Freiburg					
Strom	kWh	347.039	337.753	333.995	↘
Gas	kWh teilweise Verbrauch anhand der Folgejahre geschätzt* (2023)	245.327	245.453*	208.279	↘
Diesel	L (Liter) teilweise Verbrauch anhand der Folgejahre geschätzt* (2022)	1.000*	952	1.175	↗
Benzin	L (teilweise Verbrauch anhand der Folgejahre geschätzt* (2022))	2.000*	1.925	1.044	↘
direkter Energieverbrauch	kWh (Quelle Gemis 5.1)	619.966	609.667	563.158	↘
Anteil erneuerbarer Energien in %	% Energimix und Eigenerzeugung	25%	55%	59%	↗
Wärmeenergie gesamt	kWh	245.327	245.453	208.279	↘
Wärmeenergie klimabereinigt zu HDD 2020	Kd Quelle: IWU für PLZ 79108	234.528	255.120	206.839	↘
Wärmeenergie klima- bereinigt zu RHDD 2020	Kd Quelle: IWU für PLZ 79108	245.255	253.074	202.593	↘
Material/ Rohstoffe Freiburg					
Papierverbrauch	Blatt (TSD-Stück)	200	200	200	⇒
Papierverbrauch / Beschäftigte	TSD-Stück / B	1,90	1,71	1,6	↘
Wasser					
Wasserverbrauch	m³	529	562	605	↗
Wasserverbrauch / Beschäftigte	m³ / B	5,04	4,80	4,84	⇒
Abfall Freiburg					
Abfallmenge gesamt	t	34,67	37,69	32,30	↘
Abfälle zur Verwertung	t	34,67	37,69	32,30	↘
Gefährliche Abfälle*	t	0,13	0,00	0,00	⇒
Abfälle bezogen auf die Beschäftigten					
Verpackungen aus Papier und Pappe / Beschäftigte	15 01 01 in kg / B	103,90	111,40	73,92	↘
Gemischte Siedlungs- abfälle / Umsatz	20 03 01 in kg / B	175,00	153,51	140,00	↘

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Emissionen Freiburg					
Treibhausgas-emissionen Scope 1 + 2	t CO ₂ e <small>ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24</small>	254,10 <small>inkl. Sicherheits-aufschlag 10%</small>	60,72 <small>inkl. Sicherheits-aufschlag 5%</small>	50,95 <small>inkl. Sicherheits-aufschlag 5%</small>	↘
SO ₂ -Emissionen	t <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)</small>	0,088	0,086	0,084	⇒
NO _x -Emissionen	t <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)</small>	0,200	0,195	0,187	⇒
PM-Emissionen	t <small>(Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)</small>	0,013	0,013	0,012	⇒
Emissionen-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Treibhausgas-emissionen / B	t CO ₂ e / B	2,54	0,53	0,41	↘
SO ₂ -Emissionen / B	kg / B	0,88	0,75	0,67	↘
NO _x -Emissionen / B	kg / B	2,00	1,71	1,50	↘
PM-Emissionen / B	kg / B	0,13	0,11	0,10	↘
Biodiversität Freiburg					
Flächenverbrauch Grundstücksfläche	m ²	7.331	7.331	7.331	⇒
Versiegelte Fläche	m ²	5.095	5.095	4.722	⇒
Naturnahe Fläche	m ²	2.847	2.847	3.542	↗
Biodiversitäts-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Flächenverbrauch pro Beschäftigten	m ² / B	73,31	64,31	58,65	↘
versiegelte Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	50,95	44,70	37,78	↘
naturnahe Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	28,47	24,97	28,34	↗
Bezugsgrößen Freiburg					
Beschäftigte	Anzahl	100	114	125	↗
Heizgradtage (HDD)	Kd <small>Quelle: IWU für PLZ 79108</small>	1.052	967	1013	-
Gradtagszahlen (RHDD)		2.392	2.319	2458	-

5.7 Standort 4 - Fridingen

5.7.1 Standortvorstellung und Bemerkungen zu Umweltaspekten und Kennzahlen



Millionen Ärzte weltweit nutzen und vertrauen auf unser chirurgisches Instrumentarium, das in Chirurgie und Dentalchirurgie Maßstäbe setzt. Entwickelt und gefertigt werden die über 12.500 chirurgischen Instrumente nach strengsten Qualitätsvorgaben. Von der Auswahl der korrosionsbeständigen Chromstähle über Fertigung und Vergütung bis zum Finish und zur Endkontrolle.

Die Instrumentenfertigung, die bisher am Unternehmensstandort in Mühlheim an der Donau angesiedelt war, bezog im September 2024 das Gebäude der ehemaligen Firma Lawton GmbH & Co. KG, welches saniert und

modernisiert wurde. Der neue Standort bietet 65 Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Produktion und Entwicklung ihren neuen Arbeitsplatz.

Wasserverbrauch Fridingen: vom Vorbesitzer des Standortes liegen aktuell keine Daten vor.



5.7.2 Standort Fridingen, Verbrauchsdaten und Kernindikatoren

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Energie Fridingen					
Strom	kWh	140.315	45.199	145.244	↗
Gas	kWh <small>*(Daten ab September 24 anhand der Vorjahre geschätzt)</small>	295.547	242.023	233.846*	⇒
direkter Energieverbrauch	kWh <small>(Quelle Gemis Datenbank 4.95 2018 ohne Vorketten)</small>	435.862	287.222	379.090	↗
Anteil erneuerbarer Energien in %	% Energemix	14%	16%	38%	↗
Wärmeenergie gesamt	kWh <small>*(Daten nur bis September verfügbar)</small>	295.547	242.023	233.846	↘
Wärmeenergie klimabereinigt zu HDD 2020	kWh <small>Quelle: IWU für PLZ 78567</small>	292.775	240.180	241.910	⇒
Wärmeenergie klimabereinigt zu RHDD 2020	kWh <small>Quelle: IWU für PLZ 78567</small>	306.396	251.450	241.941	↘
Wasserverbrauch Fridingen					
Wasserverbrauch	m ³	-	69	199	↗
Wasserverbrauch / Beschäftigte	m ³ / B	-	3,83	3,06	↘
Abfall Fridingen (2023/24 wenig Produktion)					
Abfallmenge gesamt	t	47,40	(24,2)	32,23	⇒
Abfälle zur Verwertung	t	47,40	(24,2)	32,23	⇒
Gefährliche Abfälle*	t	22,51	(6,24)	5,90	⇒
Abfälle bezogen auf die Beschäftigten					
Verpackungen aus Papier und Pappe / Beschäftigte	15 01 01 in kg / B	158,46	60,83	16,54	↘
Gemischte Siedlungsabfälle / Beschäftigte	20 03 01 in kg / B	190,48	606,94	60,46	↘
Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen / Beschäftigte	12 01 09* in kg / B	361,54	344,44	46,15	↘

	Einheit	2022	2023	2024	Trend
Emissionen Fridingen					
Treibhausgas-emissionen Scope 1 + 2	t CO ₂ e ECO-Cockpit: Gemis 5.0 und 5.1, EEW 2022/24	142,21 inkl. Sicherheits- aufschlag 10%	51,08 inkl. Sicherheits- aufschlag 5%	49,35 inkl. Sicherheits- aufschlag 5%	⇒
SO ₂ -Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,036	0,013	0,037	↗
NO _x -Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,108	0,058	0,101	↗
PM-Emissionen	t (Quelle Gemis Datenbank 5.1, EEW 2022/24)	0,006	0,003	0,006	↗
Emissionen-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Treibhausgas-emissionen / B	t CO ₂ e / B	2,74	2,84	0,76	↘
SO ₂ -Emissionen / B	kg / B	0,70	0,70	0,57	↘
NO _x -Emissionen / B	kg / B	2,09	3,22	1,55	↘
PM-Emissionen / B	kg / B	0,11	0,15	0,09	↘
Biodiversität Fridingen / Flächenverbrauch					
Grundstücksfläche	m ²	9.789	9.789	9.835	⇒
Versiegelte Fläche	m ²	3.360	3.360	2.989	⇒
Naturnahe Fläche	m ²	6.256	6.256	6.902	⇒
Biodiversitäts-Kennzahlen bezogen auf die Beschäftigten					
Flächenverbrauch pro Beschäftigten	m ² / B	188,25	543,83	151,31	↘
versiegelte Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	64,62	186,67	45,99	↘
naturnahe Fläche pro Beschäftigten	m ² / B	120,31	347,56	106,19	↘
Bezugsgrößen Fridingen					
Beschäftigte	Anzahl	52	18	65	↗
Heizgradtage (HDD)	Kd IWU für PLZ 78567	1.802	1.799	1.725	-
Gradtagszahlen (RHDD)	Kd IWU für PLZ 78567	3.610	3.602	3.617	-

6 Einhaltung von Rechtsvorschriften

Maßgebliche Umweltrechtsbereiche	Relevante Einrichtungen/Aktivitäten	Standort
Gefahrstoffrecht (Gefahrstoffverordnung, Chemikalienrecht)	Umgang, Lagerung und Transport von Gefahrstoffen	Mühlheim, Freiburg, Fridingen, Tuttlingen
Gefahrgutrecht	Umsetzung der Vorgaben beim Straßen-, See- und Lufttransport unserer Produkte (Bsp. mit Li-Ionen Akkus)	Mühlheim und Tuttlingen
Immissionsschutzrecht (1. BImSchV)	Kleinf Feuerungsanlagen (gasbetriebene Heizungsanlage) BHKW	Mühlheim, Freiburg, Fridingen, Tuttlingen
Chemikalien- und Klimaschutz-Gesetzgebung	Kühlanlagen / Kältemittel	Mühlheim, Freiburg, Fridingen, Tuttlingen
Wasserrecht (WHG, AwSV)	Reduzierung der Gefährdung durch wassergefährdende Stoffe	Mühlheim, Freiburg, Fridingen, Tuttlingen
Genehmigungspflichtige/anzeigepflichtige Anlagen nach Wasserrecht	Abwasseraufbereitungsanlage Gen. 17-700.72 Gm v. 20.1.1.1992	Mühlheim
anzeigepflichtige Anlagen Strahlenschutzverordnung (OStrV)	Laseranlagen	Mühlheim, Freiburg, Fridingen, Tuttlingen
anzeigepflichtige Anlagen Strahlenschutzverordnung (StrlSchV)	Röntgenanlagen	Mühlheim
Abfallrecht (Gewerbeabfallverordnung, regionale Abfallwirtschaftssatzungen, ElektroG, Nachweisverordnung)	Gewerbliche Siedlungsabfälle, Verpackungen, Elektrogeräte, Schrott, gefährliche Abfälle	Mühlheim, Freiburg, Fridingen, Tuttlingen
Bauvorhaben Baugenehmigungen	Bauprojekte Einhaltung der Auflagen aus den Genehmigungsbescheiden	Tuttlingen, Mühlheim und Freiburg

		Fridingen, Tuttlingen
--	--	--------------------------

Wir werden regelmäßig behördlich überwacht. Es liegen keine Grenzwertüberschreitungen vor.

Alle relevanten geltenden Umweltvorschriften werden eingehalten.

7 Umweltziele

Zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung haben wir strategische und operative Ziele mit den dazugehörigen Maßnahmen geplant.

Umweltprogramm – umgesetzt (operative Ziele)			
Umweltziel	Maßnahme	Verantwortlich	Termin
O 1: operatives Ziel Verringerung der CO ₂ -Emissionen in unserer Vorkette beim Strom Einkauf	Umstellung Stromlieferverträge auf "Öko-Strom" mit Zertifikat	Einkauf	Q4 23 11/23 ✓
O 12: operatives Ziel Reduktion Stromverbrauch Waschanlage Container um jährlich 90t KWh Basisjahr 2023	Anschaffung neue Waschanlage (Einsparung Energieverbrauch durch kleinere Anlage)	Bereich Containerfertigung	Q3 24 09/24 ✓
O 10: operatives Ziel Reduktion Gasverbrauch Heizung - Mühlheim	Energetische Sanierung Bau 20	Operations	Q1 26 09/25 ✓
O 5 – M 1: operatives Ziel Reduktion Stromverbrauch am Standort Freiburg bis 2025 (ca. 200 kWh)	Optimierung Pflanzenwand – Steuerung und Pumpen	Beauftragte MA	Q4 24 12/24 ✓

Umweltprogramm – geplant (strategische und operative Ziele)			
Umweltziel	Maßnahme	Verantwortlich	Termin
S 1: Strategisches Ziel Nachhaltigkeitsberichterstattung	Unterstützung bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung - wesentlicher indirekter Umweltaspekt	HSE	2026
S 5: Strategisches Ziel Reduzierung der CO ₂ -Emissionen aus dem Fuhrpark (Fahrzeuge, welche auch zur privaten Nutzung den MA überlassen werden)	Einheitliche und nachhaltige Car-Policy Elektrifizierung des Fuhrparks	Management	2026
S 6: Strategisches Ziel: Verringerung klimaschädlicher Emissionen deutsche Standorte Netto Null (Scope 1 + 2) in 2040, Basisjahr 2022	Operative Ziele und Transformation der deutschen Standorte	HSE	2040
O 2: operatives Ziel Produktlebenszyklusbezogene Aspekte (Einweg, Mehrweg-	langfristige Ausrichtung bei Neuentwicklung an nachhaltigen Gesichtspunkten, Öko-Design (wo	Entwicklung PM	Q4 26

Produkte, Design, Entwicklung, Verpackung) bewerten und verbessern	möglich), externe Schulungen, Unterstützung LCA, Ausrichtung an Circular Economy - Gedanken so weit im Kontext Medizintechnik möglich	Unterstützung HSE	
O 9: operatives Ziel Reduktion Gasverbrauch Pulverbeschichtungsanlage Standort Mühlheim	Umrüstung Spritzwaschanlage auf Stromheizung	Instandhaltung	Q4 26
O 11: operatives Ziel Reduktion Gasverbrauch Heizung - Anschluss Nahwärmenetz am Standort Mühlheim	Projekt zur Umsetzbarkeit und Kostenabschätzung (bereits erledigt) Projekt planen und umsetzen	Facility Management	Q4 26
O 13: operatives Ziel Reduzierung Stromverbrauch Beleuchtung um ca. 6.000 kWh/a ab 2026 / Standort Mühlheim	bestehende T8 Beleuchtung 195 x 58 W tauschen	Instandhaltung	Q1 26
O 17: operatives Ziel Eigenerzeugung Strom (PV) erhöhen / Standort Mühlheim	PV-Anlage ca. 100 kW Römerweg 9 planen und installieren lassen PV-Anlage ca. 30 kW Gewerbering 7 planen und installieren lassen	Facility Management	2026
O 24: operatives Ziel Reduzierung Gasverbrauch um ca. 50 tKWh jährlich Standort Tuttlingen	Brennwertbetrieb Gaskessel Energiezentrale ³ Zielkorrektur wegen Umbau Standort (Brennwertbetrieb wegen Gebäudestruktur – Sanierung Bestandsgebäude aktuell nicht umsetzbar)	Facility Management	2028 ³
O 25: operatives Ziel Reduzierung des Stromverbrauches für Beleuchtung um ca. 35.000 kWh ab 2026 Standort Tuttlingen	Beleuchtung Mittelbau/WBZ auf LED umstellen	Bauprojekte	2027
O 28: operatives Ziel energetische Zukunftsfähigkeit des Standortes Tuttlingen betrachten	Transformationsplan für den Standort Tuttlingen beauftragen und durchführen (Reduktionsziele), Förderung genehmigt, Projekt läuft	UMB mit externer Beratung	Q1 26
O 5: operatives Ziel Reduktion Stromverbrauch am Standort Freiburg bis 2026 um ca. 24.000 kWh	M 2: Beleuchtung Pflanzenwand (6.000 kWh) M 3: Beleuchtung allgemein (18.000 kWh)	Beauftragte MA	Q4 26
O 6: operatives Ziel Reduktion Gasverbrauch in Freiburg bis 2026 um 25.000 kWh	Diverse Maßnahmen gemäß Planungsliste	Beauftragte MA	Q4 26

8 Gültigkeitserklärung

Die CORE Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0308, vertreten durch Herrn Raphael Artischewski mit der Registrierungsnummer DE-V-0005, und gemäß NACE-Code WZ 2008 zugelassen für den Bereich 26.6 – Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten sowie 32.5 – Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien, bestätigt begutachtet zu haben, dass die folgenden Standorte der Organisation:

KLS Martin SE & CO. KG

D-78532 Tuttlingen, KLS Martin Platz 1

D-78570 Mühlheim, Kolbinger Str. 10/ Am Gewerbering 7

D-79108 Freiburg, Am Flughafen 18

D-78567 Fridingen, Württemberger Str. 23

mit der Registernummer DE-169-00094 wie in der Umwelterklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), geändert durch Änderungsverordnung (EU) 2017/1505 vom 28.08.2017 sowie Änderungsverordnung (EU) 2018/2026 vom 19.12.2018, erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 + 2018-2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften ergeben haben,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 + 2018-2026 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Waiblingen, den 09.12.2025



Dipl.-Ing. Raphael Artischewski

Umweltgutachter (DE-V- 0005), GF der CORE Umweltgutachter GmbH (DE-V-0308)

Impressum

KLS Martin SE & Co. KG

Bereich HSE

KLS Martin Platz 1

78532 Tuttlingen, Deutschland

Telefon: +49 7461 706-0

Fax: +49 7461 706-193

E-Mail: info@klsmartin.com, internet@klsmartin.com

Erscheinungsjahr: 2025

